

Großes Format und geringere Kosten

COLORMAN XXL von MAN Roland für produktiven, flexiblen und wirtschaftlichen Zeitungsdruck

Zeitungsverlage müssen heute die technischen und organisatorischen Abläufe optimieren, um Kosten ohne Qualitätsverluste zu reduzieren. MAN Rolands weltweit erste COLORMAN XXL bei A. Beig Druckerei und Verlag in Pinneberg folgt dieser Maxime – optimiert durch die Vernetzung mit PECOM printnet.

Oberflächlich betrachtet bedeutet das XXL-Konzept von MAN Roland, dass eine 4/2-COLORMAN um zwei Seiten breiter wird. Mit sechs Seiten in der Breite und zwei Seiten im Umfang können mit einer Maschinensektion somit auf eine Bahn Bücher mit maximal 24 Seiten Umfang hergestellt werden, ohne dass mehrere



Die weltweit erste COLORMAN im Format XXL läuft bei der A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co in Pinneberg. Die Rotation ist mit zwei Rollenwechslern, zwei Drucktürmen und einem Falzwerk ausgestattet.

Bahnen zusammengeführt werden müssen. Dabei ergibt das XXL-Konzept eine Reihe wirtschaftlicher Vorteile, wenn es die Produktionsstruktur des Zeitungsdruckhauses zulässt. Zunächst erhöht

sich die rechnerische Seitenkapazität im Vergleich zu einer 4/2-Maschine um 50%. Durch die Einsparung von Drucktürmen und Rollenwechslern resultieren niedrigere Investitionskosten: Die Anlage wird

insgesamt kürzer, die Anzahl der eingesetzten Komponenten sinkt um ein Drittel, so dass der Wartungs- und Reinigungsaufwand deutlich geringer wird. Nicht zuletzt sinken die Personalkosten, weil weniger Aggregate zu bedienen sind. Damit sinken die Gesamtproduktionskosten um mindestens 20%. Der Nettoausstoß erhöht sich jedoch im Vergleich zu einer 4/2-Anlage mit gleicher Seitenzahl um etwa 10%. Das Konzept der COLORMAN XXL ist keineswegs nur für große Zeitungen mit hohen Auflagen geeignet: Die ersten Bestellungen von Beig in Pinneberg (16 Farbwerke), der Mediengruppe Pressedruck in Augsburg (72 Farbwerke) oder die Aufträge aus England (880 Farbwerke bei News und weitere 96 bei Johnston) zeigen, dass Druckhäuser mit vielen Teilausgaben oder unterschiedlichen Produkten in mittleren bis hohen Auflagen einen wirtschaftlichen Nutzen in der Kombination aus mehr Breite und Flexibilität sehen. Die COLORMAN basiert als 24-Seiten-Maschine auf Neun-Zylinder-Satelliten-Druckeinhei-

ten. Ein zentraler Zylinder funktiert jeweils als Gegendruckzylinder für vier Gummituchzylinder. Dieses Prinzip sorgt für kurze Papierwege und für Farb- und Passerqualität. Zudem wird die Anfahrmakulatur reduziert. Die maximale Bahnbreite beträgt 2.211 mm und die maximale Produktionsleistung 45.000 Zylinderumdrehungen pro Stunde oder 90.000 Ex/h in Doppelproduktion bei durchgängig vierfarbiger Produktion.

Die erste COLORMAN XXL bei Beig in Pinneberg besteht aus zwei Drucktürmen, zwei Rollenwechslern, drei nebeneinander angeordneten Trichtern und einem Falzwerk. Mit einer Bahnbreite von 1.890 mm kann sie 48 Seiten 4/4-farbig im Berliner Format drucken. Der zum sh:z Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlag gehörende A. Beig Verlag produziert das »Pinneberger Tageblatt« mit fünf Lokalausgaben, fünf Wochenblätter, externe Tageszeitungen sowie Anzeigenblätter. Die wöchentliche Auflage beläuft sich auf über 1 Mio. Exemplare.

➤ www.man-roland.de